

Kapitalsteuerbelastung in den Kantonen - Juristische Personen 2024

Kapitalsteuern von Kapitalgesellschaften und Genossenschaften: Staats- und Gemeinde- sowie Kirchensteuer (nach Höhe geordnet)

KT	Hauptort	Grenzsteuersatz ¹	Gemeinde ⁶ tiefste Belastung ††	Grenzsteuersatz ¹	Gemeinde ⁶ höchste Belastung ††	Grenzsteuersatz ¹	Quellenhinweis	Anrechnung der Gewinnsteuer	
UR	Altdorf (UR)	0.01 ‰	UR Seedorf (UR)	0.009 ‰	UR Unterschächen	3.64 ‰	StG UR Art. 96 Abs. 1	Nein	-
OW	Sarnen	0.01 ‰	OW kant. Einheitssatz	0.01 ‰	OW kant. Einheitssatz	0.01 ‰	StG OW Art. 98	Nein	-
SH	Schaffhausen	0.05 ‰	SH Stetten	0.04 ‰	SH Oberhallau	0.05 ‰	StG SH Art. 84 Bst. a	Nein	-
SZ	Schwyz	0.12 ‰	SZ Feusisberg-Schindellegi	0.07 ‰	SZ Illgau	0.12 ‰	StG SZ § 82 Abs. 1	Ja ⁴	§ 78
NW	Stans	0.10 ‰	NW kant. Einheitssatz	0.10 ‰	NW kant. Einheitssatz	0.10 ‰	StG NW Art. 98	Nein	-
BE	Bern	0.21 ‰	BE Deisswil b. M.	0.18 ‰	BE Schelten	0.25 ‰	StG BE Art. 106 Abs. 1	Ja	Art. 106 Abs. 4
TG	Frauenfeld	0.40 ‰	TG Warth-Weiningen	0.32 ‰	TG Arbon (Stachen)	0.47 ‰	StG TG § 98	Ja	§ 100a
AR	Herisau	0.47 ‰	AR kant. Einheitssatz	0.47 ‰	AR kant. Einheitssatz	0.47 ‰	StG AR Art. 90 Abs. 1	Nein	-
AI	Appenzell	0.50 ‰	AI kant. Einheitssatz	0.50 ‰	AI kant. Einheitssatz	0.50 ‰	StG AI Art. 75 Abs. 1	Ja	Art. 75 Abs. 2
SG	St. Gallen	0.58 ‰	SG kant. Einheitssatz	0.58 ‰	SG kant. Einheitssatz	0.58 ‰	StG SG Art. 99 Abs. 1 Bst. b	Ja	Art. 99 Abs. 2
ZG	Zug	0.71 ‰	ZG Baar	0.70 ‰	ZG Neuheim	0.78 ‰	StG ZG § 75 Abs. 1	Nein	-
BS	Basel	1.00 ‰	BS kant. Einheitssatz	1.00 ‰	BS kant. Einheitssatz	1.00 ‰	StG BS § 87 Abs. 1	Nein	-
VD	Lausanne	1.40 ‰	VD Eclépens	1.21 ‰	VD La Praz	1.43 ‰	LI VD Art. 118 Abs. 1	Ja	Art. 118a
AG	Aarau	1.26 ‰	AG kant. Einheitssatz	1.26 ‰	AG kant. Einheitssatz	1.26 ‰	StG AG § 86 Abs. 1	Ja	§ 86 Abs. 4
ZH	Zürich	1.70 ‰	ZH Kilchberg	1.33 ‰	ZH Maschwanden	1.81 ‰	StG ZH § 82 Abs. 1	Nein	-
LU	Luzern	1.75 ‰	LU Meggen	1.35 ‰	LU Luthern	2.22 ‰	StG LU § 93 Abs. 1	Nein	-
SO	Solothurn	1.74 ‰	SO Feldbrunnen-St. Niklaus	1.38 ‰	SO Bolken	2.04 ‰	StG SO § 107 Abs. 1	Ja ³	§ 107 Abs. 3
FR	Fribourg	1.90 ‰	FR Greng	1.41 ‰	FR Jaun	2.10 ‰	DStG FR Art. 121	Ja	Art. 121 Abs. 3
BL	Liestal	1.60 ‰	BL Schönenbuch	1.45 ‰	BL Liestal	1.60 ‰	StG BL § 62	Nein	-
JU	Delémont	1.87 ‰	JU Les Breuleux	1.64 ‰	JU Basse-Allaine	2.04 ‰	StG JU Art. 82	Nein	-
TI	Bellinzona	2.90 ‰	TI Castel San Pietro	2.33 ‰	TI Astano	3.00 ‰	LT TI Art. 87 Abs. 1	Ja ⁵	Art. 87c
GL	Glarus	2.47 ‰	GL Glarus	2.47 ‰	GL Matt	2.69 ‰	StG GL Art. 81 Abs. 1	Nein	-
GE	Genève	4.01 ‰	GE Genthod	3.71 ‰	GE Avully	4.09 ‰	LIPM GE Art. 33	Ja ²	Art. 36A
GR	Chur	4.91 ‰	GR kant. Einheitssatz	4.91 ‰	GR kant. Einheitssatz	4.91 ‰	StG GR Art. 91 Abs. 1	Nein	-
VS	Sion	5.00 ‰	VS kant. Einheitssatz	5.00 ‰	VS kant. Einheitssatz	5.00 ‰	StG VS Art. 99 Abs. 1	Nein	-
NE	Neuchâtel	5.00 ‰	NE kant. Einheitssatz	5.00 ‰	NE kant. Einheitssatz	5.00 ‰	LCdir NE Art. 108 Abs. 1	Ja	Art. 108 Abs. 3

¹ Die Grenzsteuersätze wurden annäherungsweise berechnet und gerundet. Sie zeigen die maximale Steuerbelastung in % des steuerbaren Kapitals und geben Antwort auf die Frage, wie hoch die nächsten CHF 100'000 am Ende der Progressionsstufe besteuert werden. Bei einem fixen Steuersatz ohne Progressionsstufen ist der Grenzsteuersatz mit diesem identisch. Es wird von einer Gewinnsituation ausgegangen.

² Es werden 2024 100 % der Gewinnsteuern zum Abzug zugelassen (2023: 75 %).

³ Es werden 16 % der Gewinnsteuer an die Kapitalsteuer angerechnet.

⁴ Der Anrechnungsmechanismus erfolgt über eine Kapitalsteuer, die als Minimalsteuer fungiert.

⁵ Bis 2024 werden 10 %, ab 2025 16 % der Gewinnsteuer an die Kapitalsteuer angerechnet.

⁶ Z. T. gibt es noch weitere Gemeinden mit der gleichen Steuerbelastung.

Die Berechnungsgrundlagen basieren auf dem [Steuerrechner von Dr. Tax](#), welcher uns freundlicherweise für diese Zusammenstellung zur Verfügung gestellt worden ist.

Haftungsausschluss: Die Daten für diesen Steuerbelastungsvergleich wurden nach bestem Wissen und Gewissen aus den entsprechenden Berechnungsblättern zusammengetragen und verwoben, geprüft und mit öffentlich zugänglichen Quellen verglichen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen können Abweichungen zu den theoretischen Werten vorkommen. Es handelt sich dabei nicht um eine amtliche Veröffentlichung. Massgebend sind alleine die Steuersätze in den Veröffentlichungen der Bundeskanzlei oder der Staatskanzleien der entsprechenden Kantone. Jede Haftung ist ausgeschlossen.